

Bekanntmachung.

Auf Grund des § 26 des Regulativs über Ausbesserung, Prüfung und Anstellung für die inneren Stellen des Forstbetriebes in Verbindung mit dem Militärdienst im Jäger-Corps vom 1. Februar 1887 werden bei den Königlichen Meistereien zu Büttlingen, Marienthal, Köstlin, Stralund, Weeslau, Maderburg, Gersteb., Sanderh., Sande- und Kaden, sowie im Bereich der Postämter der Königlichen Forstinspektoren für den Forstverwaltungsbezirk Jäger der Klasse A bis auf Weiteres dergestalt angeschlossen, daß bei den genannten Behörden nur Meldungen solcher Jäger angenommen werden dürfen, welche zur Zeit der Ausstellung des Forstverwaltungsbezirksscheines mindestens zwei Jahre im Königlichen Forstbetriebe des betreffenden Bezirks beschäftigt sind. Die Zahl der Bewerber ist gegenwärtig verhältnismäßig am geringsten in den Meistereien Sanderh. (mit. A. R.), Dilsdorf, Köstlin und Bromberg. Vorliegendes ist alsbald durch das Amtsblatt zur öffentlichen Kenntnis zu bringen. Berlin, den 12. August 1891.

Der Minister für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.
Im Auftrage: Donner.

Bekanntmachung.

Der Vorstand der Portland-Cement-Fabrik Halle a. S. beabsichtigt auf den in der Gemarung A 126 liegenden, von ihm erworbenen, im Grundbuche von Halle Band I Blatt 42 eingetragenen Grundstücken eine Portland-Cement-Fabrik zu errichten. Dies Vorhaben ist im Grundbuche der §§ 16 und 17 der Reichs-Gesetzgebung vom 1. Juli 1883 bzw. der §§ 34 bis 36 der dazu erlassenen Ausführungs-Bestimmungen vom 19. Juli 1884 (Amtsblatt Seite 315 ff.) mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß etwaige Einwendungen gegen die gedachte Anlage binnen 14 Tagen schriftlicher Frist auf den landräthlichen Bureau an der Stelle des Grundbuchs einzureichen sind. Nach Ablauf dieser Frist können Einwendungen in dem Verfahren nicht mehr angebracht werden. Zur mündlichen Erörterung der rechtzeitig erhobenen Einwendungen wird Termin auf den 2. September Vormittags 10 Uhr in meinem Geschäftszimmer anberaumt und wird im Falle des Ausbleibens des Unterzeichneten der Vorberathung gleichwohl mit dem Erörterungen der Einwendungen vorgegangen werden. Halle a/S., den 11. August 1891.

Manenz des Kreis-Amtsgerichts des Saalkreises:
Der Vorsitzende: C. v. Krossig.

Zwangsvollstreckung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Halle a. S. Band 121, Blatt 439, unter dem Namen des Fleischer Hermann August Frohne eingetragene, zu Halle a/S. befindliche, bestehende Grundstück: a) Wohnhaus mit Hofraum und Garten, b) Wirtschaftsgebäude, am 16. Oktober 1891, Vormittags 10 Uhr vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 8, Zimmer Nr. 31, versteigert werden. Das Grundstück ist mit 1750 Mark Nutzungswert zur Grundsteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchs, etwaige Absätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden. Alle Realberechtigten werden aufgefordert, die nicht von selbst auf den Ersterwerb übergehenden Ansprüche, deren Vorhandensein oder Betrag aus dem Grundbuche zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks nicht hervorgeht, insbesondere derartige Forderungen von Kapital, Zinsen, wiederkehrenden Rente oder Kosten, spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, falls der betreibende Gläubiger widerspricht, dem Gerichte glaubhaft zu machen, widrigenfalls dieselben bei Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt werden und bei Vertheilung des Kaufgeldes gegen die berücksichtigten Ansprüche im Range zurücktreten.

Diejenigen, welche das Eigentum des Grundstücks beanspruchen, werden aufgefordert, vor Schluss des Versteigerungstermins die Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls nach erfolgtem Zuschlag das Kaufgeld in Bezug auf den Anspruch an die Stelle des Grundstücks tritt. Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird am 17. Oktober 1891, Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle verkündet werden. Halle a/S., den 8. August 1891.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsvollstreckung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 118, Blatt 433, unter dem Namen des Baumverwalters Friedrich Wilhelm Biederer in Halle a/S. eingetragene, in Halle a/S., Krutenbergstraße 5 belegene Grundstück mit Wohnhaus mit Hofraum, u. Wirtschaftsgebäude, am 19. Oktober 1891, Vormittags 10 Uhr vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 8, Zimmer Nr. 31, versteigert werden. Das Grundstück ist mit 2950 Mark Nutzungswert zur Grundsteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchs, etwaige Absätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden. Alle Realberechtigten werden aufgefordert, die nicht von selbst auf den Ersterwerb übergehenden Ansprüche, deren Vorhandensein oder Betrag aus dem Grundbuche zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks nicht hervorgeht, insbesondere derartige Forderungen von Kapital, Zinsen, wiederkehrenden Rente oder Kosten, spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, falls der betreibende Gläubiger widerspricht, dem Gerichte glaubhaft zu machen, widrigenfalls dieselben bei Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt werden und bei Vertheilung des Kaufgeldes gegen die berücksichtigten Ansprüche im Range zurücktreten.

Diejenigen, welche das Eigentum des Grundstücks beanspruchen, werden aufgefordert, vor Schluss des Versteigerungstermins die Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls nach erfolgtem Zuschlag das Kaufgeld in Bezug auf den Anspruch an die Stelle des Grundstücks tritt. Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird am 20. Oktober 1891, Vormittags 11 Uhr an Gerichtsstelle verkündet werden. Halle a/S., den 8. August 1891.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsvollstreckung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die im Grundbuche von Naumburg Band I Blatt 18 unter dem Namen des Defonomen Friedrich Albert Handwig d. J. eingetragenen, zu Naumburg belegenen Grundstücke: Scheutag Nr. 18 der Gebäudeteilerrolle und Blatt Nr. 80 der Grundsteuer-Mittelrolle am 30. Oktober 1891, Vormittags 10 Uhr vor dem unterzeichneten Gericht — an Ort und Stelle — versteigert werden! Die Grundstücke sind mit 6,19 A Reinertrag und einer Fläche von 0,4860 Hektar zur Grundsteuer, mit 272 A Nutzungswert zur Grundsteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchs, etwaige Absätzungen und andere die Grundstücke betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 14, eingesehen werden. Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird am 3. November 1891, Mittags 12 Uhr an Gerichtsstelle verkündet werden. Eisenburg, den 11. August 1891.

Königliches Amtsgericht.

Der gegen den Schultheisen Paul Daffe aus Sangerhausen unterm 20. März 1891 in Nr. 73 de 1891 erlassene Strafbefehl d. 8291. Eisenburg, den 15. August 1891. Königliches Amtsgericht.

Bekanntmachung.

In der Nacht vom 12. zum 13. August 1891 ist dem Müller Schabus jun. zu Wöllendorf eine neu beschlagene Schimmelstute gestohlen worden. Als unbefangener Kennerlichei wird angeführt, daß dieselbe einen kräftigen noch recht gebogenen Schwanz hatte. Der mutmaßliche Dieb ist der Knecht Friedrich Schindler aus Wöllendorf. Um Veranschlagung über den Verbleib des Viehes und den Aufenthalt des Diebstahls zu den Akten J. N. 176001 wird ersucht. Halle a. S., den 15. August 1891. Der Erste Staatsanwalt.

Stechbrief.

Gegen den Dienstherrn Carl August Koch, zuletzt in Helfta, geboren am 23. Oktober 1874 zu Weilsleben, evangelisch, dessen Persönlichkeit nicht weiter beschrieben werden kann, und welcher flüchtig ist, ist die Unteruchungsbefugnis wegen Betrugs und Diebstahls verhängt. Es wird erbeten, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängnis abzuliefern, auch zu den Akten D. 22091 Nachrich zu geben. Eisenburg, den 12. August 1891. Königlichliches Amtsgericht.

Verdingung.

Die Ausführung und Vervollendung der zum Erweiterungsbau des chemischen Instituts der Universität zu Halle a. S. erforderlichen Schmelz- und Eisenarbeiten sollen im Wege des öffentlichen Angebots vergeben werden. Die Bedingungen der Verdingung liegen auf dem Bauamt des Ministers, Zimmer Nr. 10, während der Geschäftsstunden bis Montag den 24. August, aus und können auch daselbst gegen Erstattung der Kosten bezogen werden. Halle, den 14. August 1891.

Der Kgl. Bauamt, Der Kgl. Neg.-Baumeister, Kitzburg, Freytag.

Bekanntmachung.

Die staatsbankrottenspezifischen Gesetze der Stadt Halle, welche mit der bereits im S. d. Wts. falls gewordenen Einkommensteuer von II. Quartal 1891/92 noch im Rückstände sind, werden dringend erucht, diese Steuer nunmehr schleunig an die königliche Kreis-Kasse zu zahlen, widrigenfalls die Einziehung im vollstehenden Zwangsverfahren erfolgen dürfte. Halle a/S., den 14. August 1891. Der königliche Rentmeister, Dubro.

Gr. Cigarren-Auction

Sonnabend den 22. d. Wts., Vorm. 10 Uhr beginnen, werden Magdeburgerstraße 43, in unserm Lagergebäude, für fremde Rechnung daselbst folgende ca. 176 Mille Qualitäts-Cigarren, darunter fast Aufgabe: erste Solano, Para-Cuba, El Sol, Bahia, Hispana, Mexikaner, Borneo, Sumatra u. s. S. Alles in verpackten Partien öffentlich meistbietend versteigert werden. Zoern & Steinert, Expeditiions-Gesellschaft.

Händlerregister des königlichen Amtsgerichts

- 1. der Kaufmann Heinrich Goltz, beide zu Halle a. S. Die Gesellschaft hat am 12. August 1891 begonnen.
- 2. der Kaufmann Heinrich Goltz, beide zu Halle a. S. Die Gesellschaft hat am 12. August 1891 begonnen.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers Paul Hellwig zu Halle a/S. ist zur Abnahme der Schuldverhältnisse des Verwalters Termin auf den 16. Sept. 1891 Mittags 12 Uhr vor dem königlichen Amtsgerichte hierseits — Kleine Steinstraße 8, Zimmer Nr. 31 — bestimmt. Halle a/S., den 11. August 1891. Grotz, Secretar, Gerichtsschreiber des Kgl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers und Papierwarens Händlers Erdmann Otto Winger zu Halle a/S. ist zur Abnahme der Schuldverhältnisse des Verwalters Termin auf den 1. Sept. 1891 Vormitt. 10 Uhr vor dem königlichen Amtsgerichte hierseits — Kleine Steinstraße 8, Zimmer Nr. 31 — bestimmt. Halle a/S., den 14. August 1891. Grotz, Secretar, Gerichtsschreiber des Kgl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.

Flanmen-Verpachtung.

Der diesjährige fehr reichliche Anhang von Flanmen der Gemeinde Rohbach de hat, soll Montag den 24. August, Vorm. 11 Uhr im Auktionslokal, vorbehaltlich des öffentlichen bei der Hälfte Anzahlung verpachtet werden. Bedingungen sind dem Termine. Rohbach a., den 16. August 1891. Der Ortsvorstand.

Auction

Mittwoch den 19. d. M. Nachm. 3 Uhr Schiffschiff 17, zuzugewandt, von Grotz, Secretar, Gerichtsschreiber des Kgl. Amtsgerichts, Eisenburg, Eisen, Stühle u. s. w. meistbietend gegen Baarzahlung. Granl, Gerichtsvollzieher.

Regen Wegzugs des Besitzers

Das in Edmündera an der schiffbaren Uferseite, ganz nahe der Eisenbahnstation, nach den neuesten Constructionen eingerichtete, mit Bohlenmühle verbundene Wassermühlens-Etablissement von Paul Weisbeck, in welchem täglich 10 Tonnen vermahlen werden und dessen Vergrößerung Folge der großen Wasserkräfte jeder Zeit vorgenommen werden kann, ist wegen mangelnden Betriebskapitals in Concurs gerathen und soll verkauft werden. Interessenten wollen sich bis zum 10. September er. mit mir in Verbindung setzen. Querfurt, den 16. August 1891. Der Rechtsanwält Nitka, Concurs-Verwalter.

Regen Wegzugs des Besitzers

Das in unmittelbarer Nähe der Bucherstraße belegene Grundstück des Bauverwalters A. Kahle, Schiller- u. Bismarckstraße-Geb. durch mich öffentlich meistbietend verkauft werden. Termin hierzu habe ich auf den 5. d. S. September Nachmittags 3 1/2 Uhr an meinem Bureau angesetzt. Daselbst können die Verkaufsbedingungen eingesehen werden. Der Rechtsanwält Schütte.

Haus- u. Geschäftsverkauf.

Ein hübsches Wohnhaus mit Seitengebäude u. einem floggebenden Schuß, kurz u. Solanterienwarengeschäft, ist in einem Badort Thüringens, beste Geschäftslage, sofort zu verkaufen. Zur Aug. u. Leben. ca. 4000 A. Ertragen in der Exped. dieser Ztg. 1945.

Geäfts-Verpachtung.

Sungar, streibamer Kaufmann, gegenwärtig als Buchhalter thätig, sucht ein nachweislich gutgehendes Material- oder Colonial-Geschäft n. l. St. zu pachten. Fieren u. l. B. 27 postlagend Adlersleben erbeten.

Gasthofs-Verkauf.

Zu beabsichtige meinen in sehr vortheilhafter Lage unweit Halle a. S. belegenen altrenomirten sehr frequenten Gasthof der erste am Platze n. G. über u. künftmähig mit u. vollst. Inventar, bestehender Umstände halber mit 18-20,000 A. Aug. recht bald zu verkaufen. Ernst. Interessenten wollen Adressen unter F. 891 in der Expedition dieser Zeitung niederlegen. Unterhändler verbeten.

Für Restaurateure.

Krankheitshalber ist ein floggebendes am Marktplatz beleg. Restaurant mit 3 Gastsimmern mit fimm. Inventar sofort zu verpachten. Nähere Auskunft durch J. Stemmler, St. Wächter, 30.

Landgasthof.

Umstände halber verkaufe ich meinen Gasthof mit Landaal und Materialschätz, Gebäude gut und geräumig, auch event. mit den dazu gebörenden 13 Morgen Acker, weiswiegend. Liebesw. 1. Januar 1892. Anzahlung nach Uebereinkunft. Witwe Abrend, Adlersleben.

Haus = Kauf.

Ein Haus, am Mühlweg oder Bubenstraße gelegen, mit Hintergarten, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangebot (ohne Unterhändler) an die Exped. d. Ztg. unter 1505 E. erbeten.

Restaurations- u. Gesuch.

Suche ein fl. gangbares Restaurant (auch Bierpach). Absetzen unter 1566 F. an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Ein gutgehendes Restaurant

an guter Lage ist sofort oder 1. Oktober 1891 zu verpachten. Zwischenhändler verbeten. Offerten unter Z. 885 an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Bäckerei.

Ich beabsichtige meine in guter Lage befindliche Bäckerei Umstände halber mit fimmlichen Utensilien, Pferd und Wagen nebst Kuchenschiff sofort oder 1. Oktober zu verkaufen. Preis 25,500 A. Anzahlung 4500 Mt. Rest nach circa 501 A. Umlich 24,000 Mt. ch. auch zu verpachten. Zu erfragen Charlottenstraße 19, im Laden.

Ein leerer Bauernhof

mit Wohnhaus, in der Nähe von Halle oder Leipzig sofort zu pachten gesucht. Offerten und etwaig Brief erwidern. Offerten bitte unter W. 885 an die Exped. d. Ztg. einzuweisen.

Eine gangbare Bäckerei

in Weisenfels preiswerth zu verkaufen. Offerten unter D. D. 500 postlagend Weisenfels a/Saale.

Grundstücks-Verkauf.

Ein neuerbautes Grundstück mit Zehrenten u. Schindelschuppen, worin floges Materialgeschäft betrieben wird, ist wegen eingetretener Krankheit des Besitzers durch mich zu verkaufen. Haegeler, Rechtsanwält, Calbe a/S.

Rittergut.

1800 Morgen, verkaufte gegen Rest seines Kaufs kleine Jagd- und Weid. unter H. 893 an die Exped. d. Ztg.

Auf Bierpacht

wird ein mittleres Restaurant oder kleiner Gasthof, hier ob. auswärts, gegen Caution am 1. Oktober zu übernehmen gesucht. Off. unter H. 854 an die Expedition dieser Zeitung.

Ein Grundst. a. d. Alten Markt

worin Wohn- u. Geschäftsbau, auch ein Hof, habe zu verkaufen, mit 2-3000 Mark Anzahl. floges Materialgeschäft, 500 Mt. Eine flogte Restauration habe zu verpachten.

13 Morgen Wiese bei Halle habe

zu verkaufen, a 1200 Mt. Eine flogte Schmelz mit 5 Morgen Acker, einige Hektar, habe zu verkaufen. Preis 18,000 Mt., Aug. 10,000 Mt. mit tod. u. lebend. Inventar. Näheres Alter Markt 32. Dörge.

Eine Bäckerei in flogem Gange

mit 2000 Sagen u. floges Geschäft, auch ein Hof, habe zu verkaufen, mit 20 Morgen floges Material-Geb. u. 22 Acker habe zu verkaufen. Preis 30,000 Mt., Aug. 10,000 Mt. mit tod. u. lebend. Inventar. Näheres Alter Markt 32. Dörge.

Wesentliche mein gutgehendes Restaurant

anderer Unternehmungen halber sofort zu verp. Zur Übernahme geboten 1000 Mt. L. Gödteke, Siebichslein, Schmiedestr. 2.



